

Original

# Gebrauchsanweisung

Gewerbe-Tiefkühlschrank

Vor Inbetriebnahme die Gebrauchsanweisung lesen

Seite 2

D



**7082 391-01**

GGPv / BGPv

**LIEBHERR**

## Inhalt

|   |   |
|---|---|
| Sicherheits- und Warnhinweise.....            | 3 |
| Schallemission des Gerätes .....              | 3 |
| Einsatzbereich des Gerätes .....              | 4 |
| Klimaklasse .....                             | 4 |
| Gerätemaße .....                              | 4 |
| Aufstellen.....                               | 4 |
| Elektrischer Anschluss.....                   | 5 |
| Ausstattung .....                             | 5 |
| Bedien- und Kontrollelemente.....             | 6 |
| Gerät ein- und ausschalten .....              | 6 |
| Temperatur einstellen.....                    | 6 |
| Tonwarner .....                               | 6 |
| Abtauen.....                                  | 6 |
| Reinigen .....                                | 7 |
| Störung.....                                  | 7 |
| Außer Betrieb setzen.....                     | 7 |
| Türanschlag wechseln GGPv 65.. / BGPv 84..... | 8 |

## Entsorgungshinweis

Das Gerät enthält wertvolle Materialien und ist einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Entsorgung von ausgedienten Geräten muss fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen erfolgen.



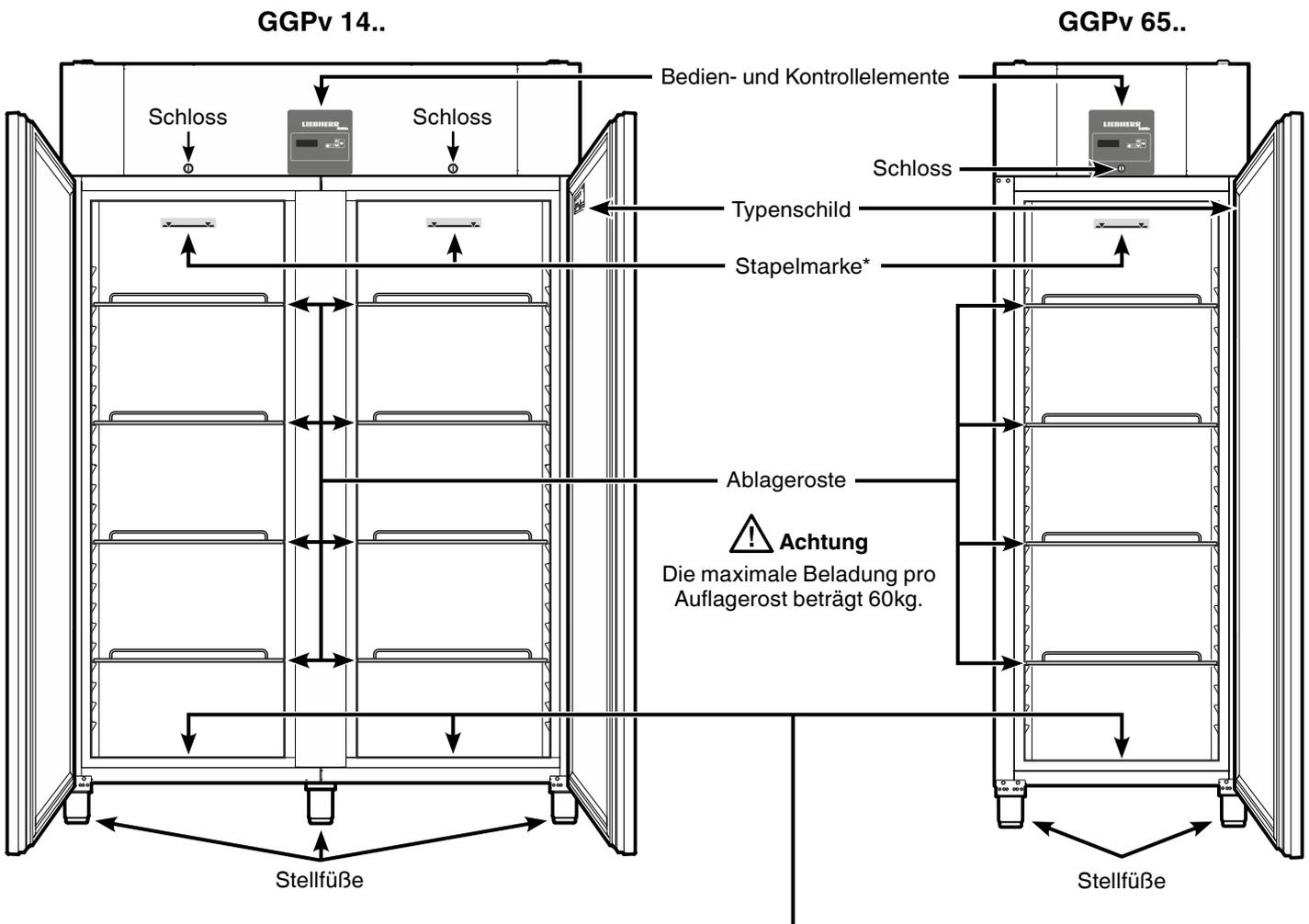
Das ausgediente Gerät beim Abtransport am Kältekreislauf nicht beschädigen, damit das enthaltene Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) und das Öl nicht unkontrolliert entweichen können.

- Gerät unbrauchbar machen.
- Netzstecker ziehen.
- Anschlusskabel durchtrennen.

### ⚠️ WARNUNG

Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial und Folien! Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen. Das Verpackungsmaterial zu einer offiziellen Sammelstelle bringen.

## Gerätebeschreibung



\* Stapelmarke →

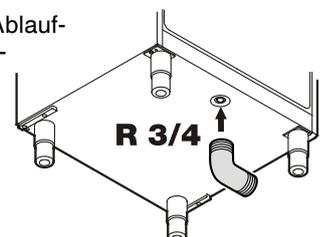
Auf dem oberen Rost nur bis zur Stapelmarke lagern.

Dies ist wichtig für eine einwandfreie Luftumwälzung und eine gleichmäßige Temperaturverteilung im gesamten Innenraum.

### Ablauföffnung für Reinigungswasser

An der Unterseite des Gerätes kann ein Ablaufschlauch mit einem R 3/4 Anschluss angebracht werden.

Das bei der Reinigung des Innenraums anfallende Wasser kann so abgeleitet werden. Ein abgewinkeltes Anschlussstück liegt dem Gerät bei.



## Sicherheits- und Warnhinweise

- Um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, sollte das Gerät von zwei Personen ausgepackt und aufgestellt werden.
- Bei Schäden am Gerät umgehend - vor dem Anschließen - beim Lieferanten rückfragen.
- Zur Gewährleistung eines sicheren Betriebes das Gerät nur nach Angaben der Gebrauchsanleitung montieren und anschließen.
- Im Fehlerfall Gerät vom Netz trennen. Netzstecker ziehen oder Sicherung auslösen bzw. herausdrehen.
- Nicht am Anschlusskabel, sondern am Stecker ziehen, um das Gerät vom Netz zu trennen.
- Reparaturen und Eingriffe an dem Gerät nur vom Kundendienst ausführen lassen, sonst können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen. Gleiches gilt für das Wechseln der Netzanschlussleitung.
- Im Geräteinnenraum nicht mit offenem Feuer oder Zündquellen hantieren. Beim Transport und beim Reinigen des Gerätes darauf achten, dass der Kältekreislauf nicht beschädigt wird. Bei Beschädigungen Zündquellen fernhalten und den Raum gut durchlüften.
- Sockel, Schubfächer, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Aufstützen missbrauchen.
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Vermeiden Sie dauernden Hautkontakt mit kalten Oberflächen oder Kühl-/Gefriergut. Es kann zu Schmerzen, Taubheitsgefühl und Erfrierungen führen. Bei länger dauerndem Hautkontakt Schutzmaßnahmen vorsehen, z. B. Handschuhe verwenden.
- Speiseeis, besonders Wassereis oder Eiswürfel, nach dem Entnehmen nicht sofort und nicht zu kalt verzehren. Durch die tiefen Temperaturen besteht eine "Verbrennungsgefahr".
- Verzehren Sie keine überlagerten Lebensmittel, sie können zu einer Lebensmittelvergiftung führen.
- Lagern Sie keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln, wie z. B. Propan, Butan, Pentan usw., im Gerät. Eventuell austretende Gase könnten durch elektrische Bauteile entzündet werden. Sie erkennen solche Sprühdosen an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Gerätes benutzen.
- Schlüssel bei abschließbaren Geräten nicht in der Nähe des Gerätes sowie in Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Das Gerät ist für den Gebrauch in geschlossenen Räumen konzipiert. Das Gerät nicht im Freien oder im Feuchte- und Spritzwasserbereich betreiben.

### Schallemission des Gerätes

Der Geräuschpegel während des Betriebs des Gerätes liegt unter 70 dB(A) (Schallleistung rel. 1 pW).

## Einsatzbereich des Gerätes

Das Gerät eignet sich ausschließlich zum Kühlen von Lebensmitteln.

Das Gerät ist nicht geeignet für die Lagerung und Kühlung von Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der Medizinprodukterichtlinie 2007/47/EG zu Grunde liegenden Stoffen und Produkten.

Eine missbräuchliche Verwendung des Gerätes kann zu Schädigungen an der eingelagerten Ware oder deren Verderb führen.

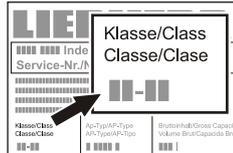
Im Weiteren ist das Gerät nicht geeignet für den Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen.

## Klimaklasse

Die Klimaklasse gibt an, bei welcher Raumtemperatur das Gerät betrieben werden darf, um die volle Kälteleistung zu erreichen.

Die Klimaklasse ist am Typenschild aufgedruckt.

Die Position des Typenschildes ist im Kapitel **Gerätebeschreibung** ersichtlich.

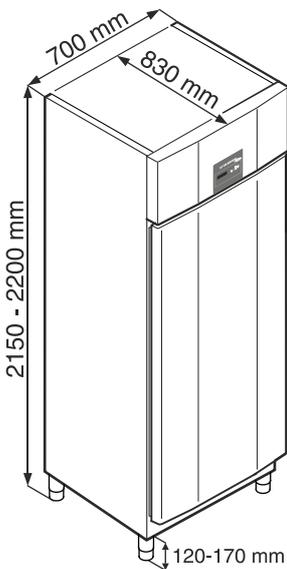


| Klimaklasse | Raumtemperatur    |
|-------------|-------------------|
| 4 (SN)      | +10 °C bis +32 °C |
| 4 (N)       | +16 °C bis +32 °C |
| 4+ (ST)     | +16 °C bis +38 °C |
| 4+ (SN-ST)  | +10 °C bis +38 °C |
| 5 (T)       | +16 °C bis +43 °C |
| 5 (SN-T)    | +10 °C bis +43 °C |

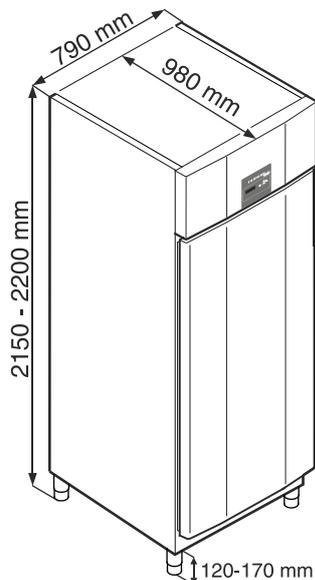
**Das Gerät nicht außerhalb der angegebenen Raumtemperaturen betreiben!**

## Gerätemaße

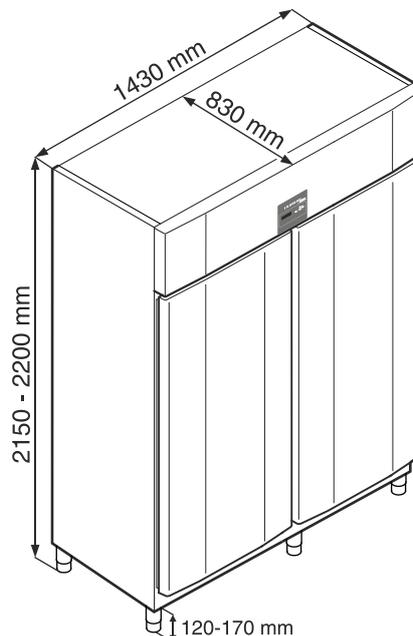
GGPv / BGPv 65..



BGPv 84..



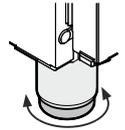
GGPv 14..



## Aufstellen

- Vermeiden Sie Standorte im Bereich direkter Sonnenbestrahlung, neben Herd, Heizung und dergleichen.
- Der Boden am Standort soll waagrecht und eben sein. Unebenheiten über die Stellfüße ausgleichen.

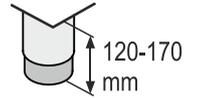
Zur Höhenverstellung den Unterteil des jeweiligen Stellfußes verdrehen.



## ! WARNUNG!

**Der Stellfuß ist in seiner Höhe von 120 mm bis 170 mm verstellbar.**

**Den Stellfuß nicht über eine Höhe von 170 mm einstellen! Der Unterteil des Stellfußes kann sich lösen und das Gerät umkippen.**

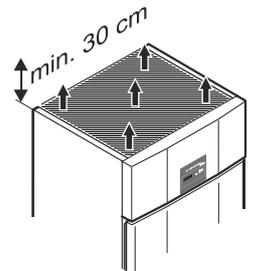


**Dies kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.**

- Der Aufstellungsraum Ihres Gerätes muss laut der Norm EN 378 pro 8 g Kältemittelfüllmenge R 290a ein Volumen von 1 m<sup>3</sup> aufweisen, damit im Falle einer Leckage des Kältemittelkreislaufes kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch im Aufstellungsraum des Gerätes entstehen kann. Die Angabe der Kältemittelmenge finden Sie auf dem Typenschild im Geräteinnenraum.

- Der Abstand zwischen Geräteoberkante und Raumdecke muss mindestens 30 cm betragen.

Lüftungsöffnungen bzw. -gitter nicht abdecken.



## Elektrischer Anschluss

Das Gerät nur mit **Wechselstrom** betreiben.

Die zulässige Spannung und Frequenz ist am Typenschild aufgedruckt. Die Position des Typenschildes ist im Kapitel **Gerätebeschreibung** ersichtlich.

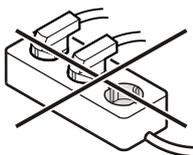
Die Steckdose muss vorschriftsmäßig geerdet und elektrisch abgesichert sein.

Der Auslösestrom der Sicherung muss zwischen 10 A und 16 A liegen.

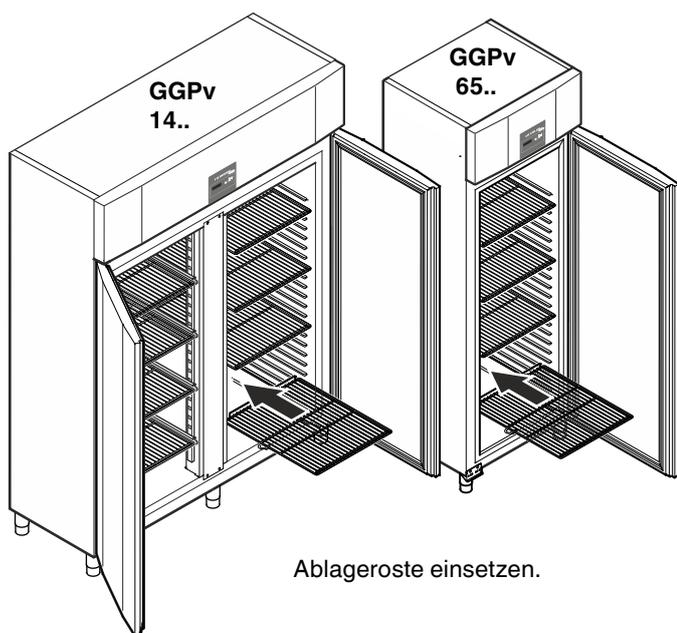
Die Steckdose darf sich nicht hinter dem Gerät befinden und muss leicht erreichbar sein.

Das Gerät nicht über Verlängerungskabel oder Verteilersteckdosen anschließen.

Keine Inselwechselrichter (Umwandeln von Gleichstrom in Wechsel- bzw. Drehstrom) oder Energiesparstecker verwenden. Beschädigungsgefahr für die Elektronik!



## Ausstattung



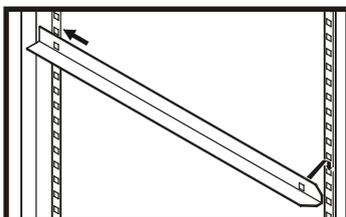
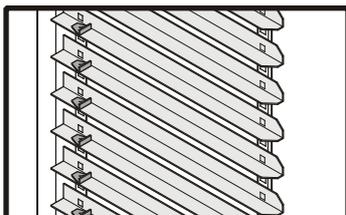
Ablageroste einsetzen.

## Ausstattung BGPv

Die Gerätereihe BGPv ist mit L-förmigen Auflageschienen zur Aufnahme von Backblechen ausgestattet

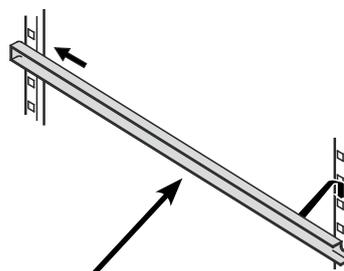
Je nach Warenhöhe sind die Auflageschienen im Abstand von 27,5 mm höhenverstellbar.

Schienen in gewünschter Höhe zuerst in hinterer Rastenleiste einschieben und dann vorne einhängen.

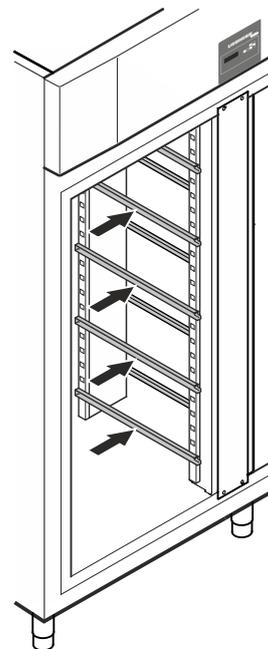


## Ausstattung GGPv 14..

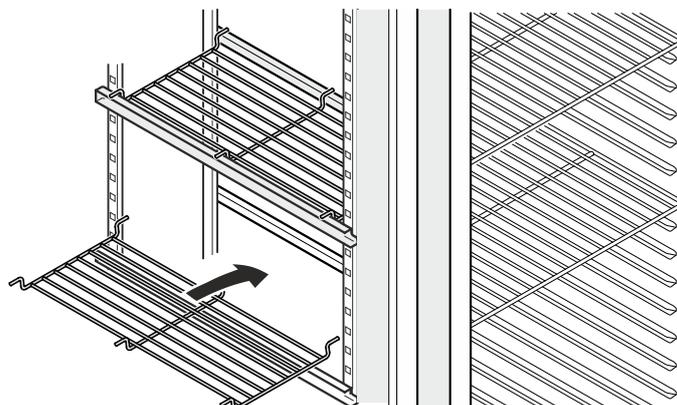
Die mitgelieferten Auflageschienen rechts und links am senkrechten Steg einsetzen.



Schienen in gewünschter Höhe zuerst in hinterer Rastenleiste einschieben und dann vorne einhängen.



## Zwischenroste



Die mitgelieferten Zwischenroste auf die Auflageschienen aufsetzen.

### Hinweis

**Die maximale Beladung pro Zwischenrost beträgt 20 kg.**

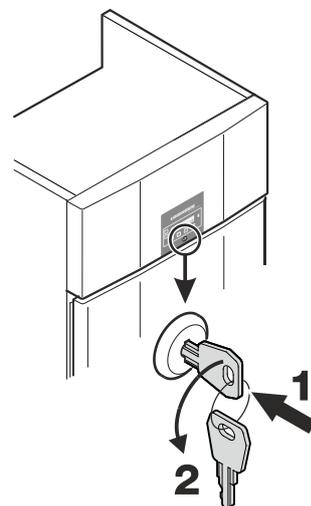
## Sicherheitsschloss

Das Schloss ist mit einem Sicherheitsmechanismus ausgestattet.

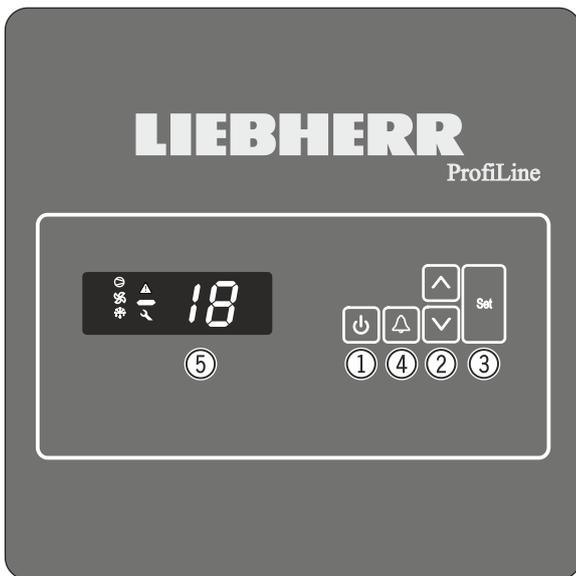
### Gerät absperren

- Schlüssel in Richtung 1 hineindrücken.
- Schlüssel um 180° drehen (2).

Um das Gerät wieder aufzusperren, muss in derselben Reihenfolge vorgegangen werden.



## Bedien- und Kontrollelemente



- ① Taste **ON/OFF** (Gerät aus- und einschalten)
- ② Temperatureinstelltasten
- ③ Taste **Set** (Enter)
- ④ **Alarm**-Austaste
- ⑤ Display

### Symbole im Display

-  Kompressor läuft
-  LED blinkt - Einschaltverzögerung des Kälteaggregates.  
Nach Druckausgleich im Kältekreislauf startet der Kompressor automatisch.
-  Ventilator läuft
-  Das Gerät ist in der Abtauphase
-  Alarmfunktion
-  Erscheint in der Anzeige  so liegt ein Fehler am Gerät vor. Wenden Sie sich bitte an die nächste Kundendienststelle.

## Gerät ein- und ausschalten

Netzstecker einstecken - im Display erscheint **OFF**.

### Einschalten

**ON/OFF** Taste ca. 5 Sekunden drücken drücken, so dass die Temperaturanzeige leuchtet.



### Ausschalten

**ON/OFF** Taste ca. 3 Sekunden drücken - im Display erscheint **OFF**.

## Temperatur einstellen

- Taste **Set** 1 sec. drücken. Die Temperaturanzeige blinkt.
- Temperatur erhöhen (wärmer) - Taste  drücken.
- Temperatur senken (kälter) - Taste  drücken.
- Taste **Set** erneut drücken.

Die gewünschte Temperatureinstellung wird gespeichert.

## Tonwarner

- Er ertönt immer, wenn die Tür länger als 240 sec. geöffnet ist. Der Ton verstummt durch Drücken der **Alarm**-Taste.



- Er ertönt, wenn es im Innenraum zu warm ist. Gleichzeitig blinkt die Temperaturanzeige. Der Ton verstummt durch Drücken der **Alarm**-Taste.

LED  leuchtet. Gleichzeitig erscheint in der Anzeige ein Fehlercode (E0, E1, LO, HI, EE). Wenden Sie sich bitte an die nächste Kundendienststelle.

Wenn zu große Mengen warmer Lebensmittel auf einmal eingelegt wurden oder die Tür längere Zeit geöffnet war, kann die Temperatur ansteigen und die LED  aufleuchten (Anzeige im Display = HI).

**In diesem Fall liegt kein Fehler am Gerät vor.**

Kontrollieren Sie die Anzeige nach einigen Stunden. Ist der Alarmzustand weiterhin gegeben, so wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

## Abtauen

Das Abtauen erfolgt automatisch. Das Tauwasser wird in eine Verdunstungsschale im Aggregatraum geleitet und verdunstet durch Nutzung der Kompressorwärme.

### Abtaufunktion manuell aktivieren

Wenn die Tür über einen längeren Zeitraum nicht richtig geschlossen war kann es im Innenraum bzw. am Kälteerzeuger zu einer stärkeren Vereisung kommen. In diesem Fall kann die Abtaufunktion vorzeitig aktiviert werden.

- Taste  5 sec. lang drücken.
- Die LED  leuchtet.

Nach beendeter Abtauung schaltet das Gerät automatisch wieder in den Normalbetrieb.

## Reinigen

Das Gerät mindestens 2-mal pro Jahr reinigen!

Vor dem Reinigen grundsätzlich das Gerät außer Betrieb setzen. Netzstecker ziehen oder die vorgeschaltete Sicherung auslösen bzw. herausschrauben.

- Lebensmittel aus dem Gerät nehmen und an einem kühlen Ort aufbewahren.
- Innenraum und Ausstattungsteile mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel reinigen. Verwenden Sie keinesfalls sand- oder säurehaltige Putz- bzw. chemische Lösungsmittel.

## Nicht mit Dampfreinigungsgeräten arbeiten! Beschädigungs- und Verletzungsgefahr.

- Achten Sie darauf, dass kein Reinigungswasser in die elektrischen Teile und in das Lüftungsgitter dringt.
- Alles mit einem Tuch gut trocknen.
- Für Geräte in Edeldstahlausführung einen handelsüblichen Edeldstahlreiniger benutzen.

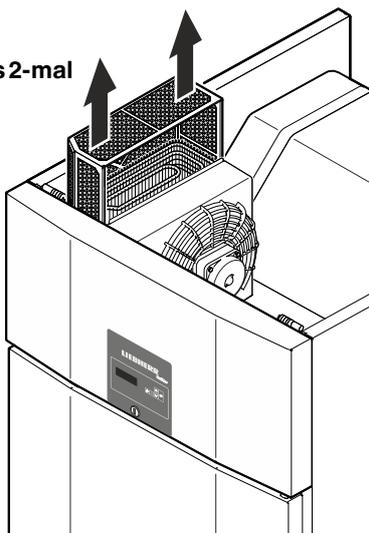
Verwenden Sie keine scheuernden/kratzenden Schwämme, Reinigungsmittel nicht konzentriert und keinesfalls sand-, chlorid- oder säurehaltige Putz- bzw. chemische Lösungsmittel; sie beschädigen die Oberflächen und können Korrosion verursachen.

## Staubfilter reinigen

Den Staubfilter mindestens 2-mal pro Jahr reinigen!

### Netzstecker ziehen!

1. Staubfilter nach oben abziehen.
2. Den Staubfilter mit Wasser und Spülmittel reinigen.
3. Staubfilter wieder montieren.

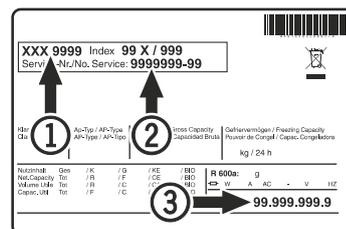


## Störung

Folgende Störungen können Sie durch Prüfen der möglichen Ursachen selbst beheben:

- **Das Gerät arbeitet nicht.** Prüfen Sie, ob:
  - das Gerät eingeschaltet ist,
  - der Netzstecker richtig in der Steckdose ist,
  - die Sicherung der Steckdose in Ordnung ist.
- **Die Temperatur ist nicht ausreichend tief.** Prüfen Sie
  - die Einstellung nach Abschnitt "Temperatur einstellen", wurde der richtige Wert eingestellt?
  - ob evtl. zu große Mengen frischer Lebensmittel eingelegt wurden;
  - ob das separat eingelegte Thermometer den richtigen Wert anzeigt.
  - Ist die Entlüftung in Ordnung?
  - Ist der Aufstellort zu dicht an einer Wärmequelle?

Wenn keine der o. g. Ursachen vorliegt und Sie die Störung nicht selbst beseitigen konnten, wenden Sie sich bitte an die nächste Kundendienststelle. Teilen Sie die Typenbezeichnung ①, Service-② und Seriennummer ③ des Typenschildes mit.



Die Position des Typenschildes ist im Kapitel **Gerätebeschreibung** ersichtlich.

## Außer Betrieb setzen

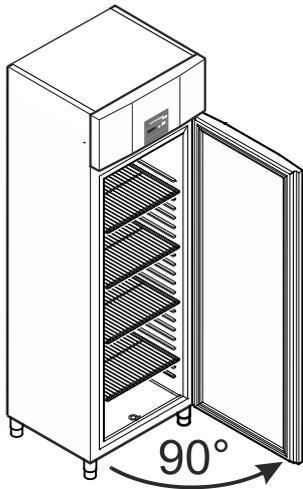
Wenn das Gerät längere Zeit außer Betrieb gesetzt wird: Gerät ausschalten, Netzstecker ziehen oder die vorgeschalteten Sicherungen auslösen bzw. herausschrauben. Gerät reinigen und die Tür geöffnet lassen, um Geruchsbildung zu vermeiden.

Das Gerät entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie den EG-Richtlinien 2004/108/EG und 2006/95/EG.

# Türanschlag wechseln GGPv 65.. / BGPv 84..

Der Wechsel des Türanschlags sollte nur von ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden.

Für den Umbau sind zwei Personen erforderlich.

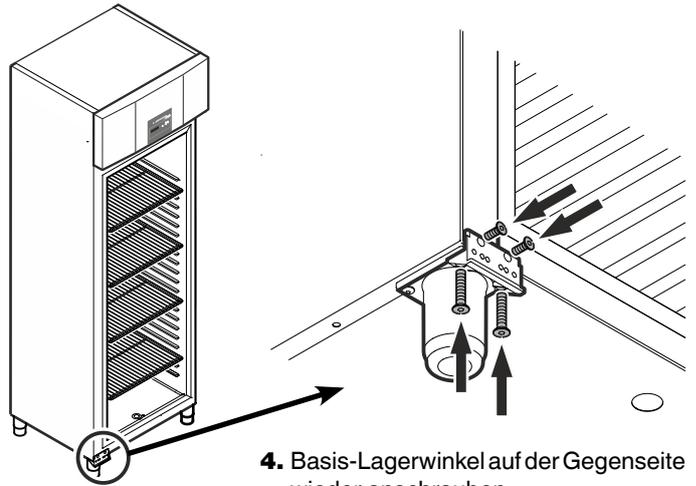


**1. Tür ca. 90° öffnen.**

**Wichtiger Hinweis**

Die Tür muss 90° geöffnet werden, bevor der untere Scharnierwinkel abmontiert wird.

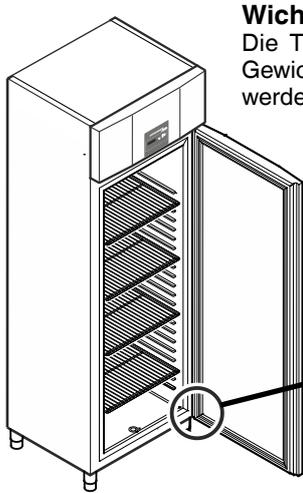
Dadurch wird der in der Tür eingebaute Selbstschließmechanismus in einer für den Einbau erforderlichen Position gehalten.



**4. Basis-Lagerwinkel auf der Gegenseite wieder anschrauben.**

**⚠️ WARNUNG!**

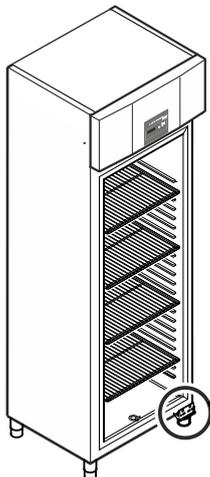
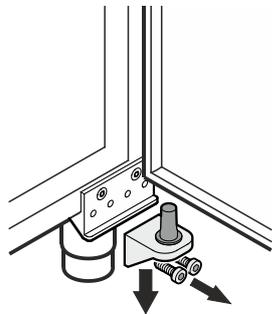
Wird die Tür in geschlossenem Zustand abmontiert und wieder montiert, führt dies zur Zerstörung des Selbstschließmechanismus beim ersten Öffnen der Tür.



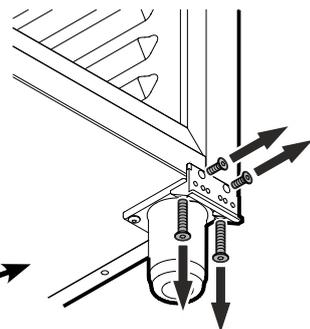
**Wichtiger Hinweis**

Die Tür muss aufgrund des hohen Gewichtes von einer Person gehalten werden.

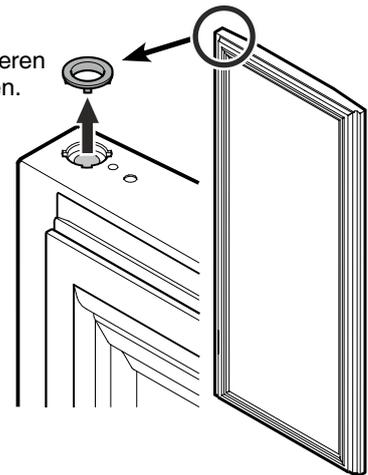
**2. Scharnierwinkel abschrauben. Tür nach unten abnehmen.**



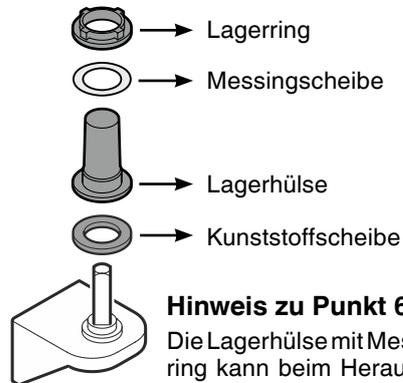
**3. Basis-Lagerwinkel abschrauben.**



**5. Lagerring vom oberen Türlager abnehmen.**

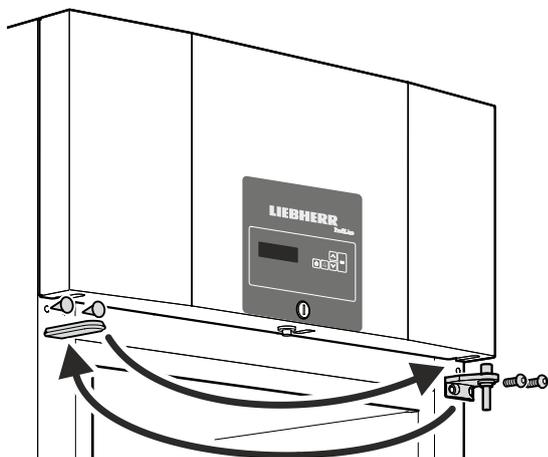


**6. Lagerteile vom Scharnierwinkel abziehen.**

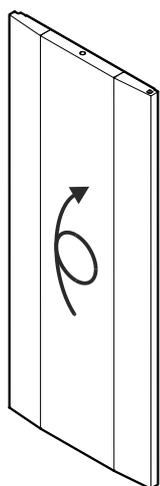


**Hinweis zu Punkt 6**

Die Lagerhülse mit Messingscheibe und Lagering kann beim Herausziehen des Scharnierwinkels im Türlager steckenbleiben und muss in diesem Fall von dort entnommen werden.

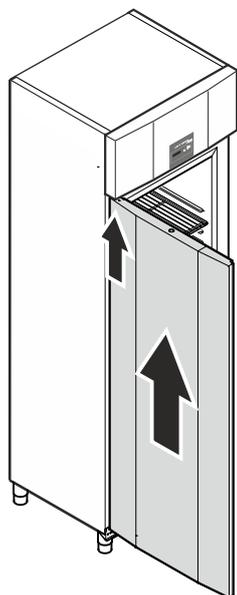
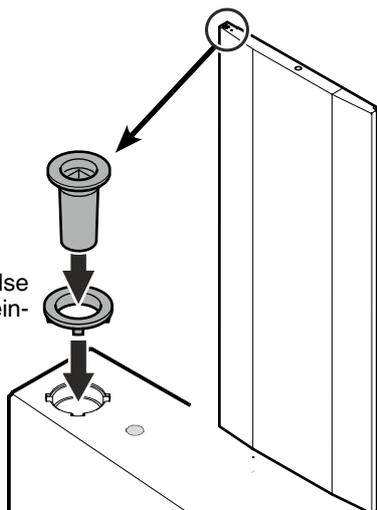


7. Oberen Scharnierwinkel und Abdeckungen jeweils auf die Gegenseite umsetzen.



8. Tür um 180° drehen.

9. Lagerring und Lagerhülse in das obere Türlager einsetzen.



10. Tür bei 90° Öffnungswinkel auf den oberen Vierkantstift aufsetzen.

**⚠️ WARNUNG!**

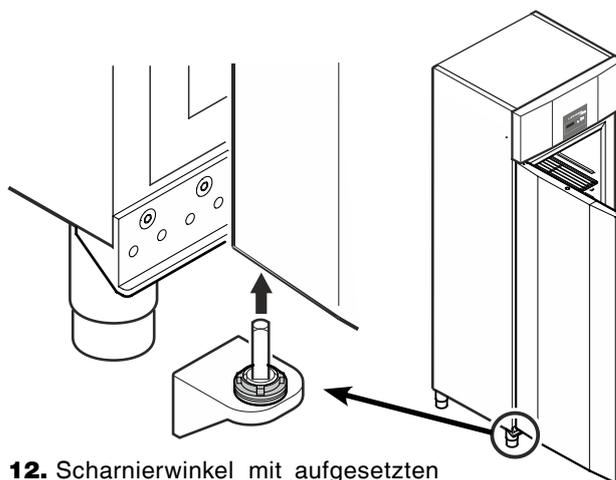
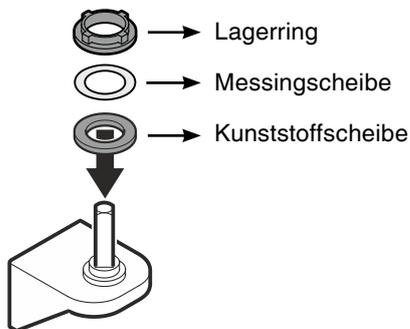
Die Tür unbedingt bei 90° Öffnungswinkel montieren.

Wird die Tür in geschlossenem Zustand montiert, führt dies zur Zerstörung des Selbstschließmechanismus beim ersten Öffnen und Schließen der Tür.

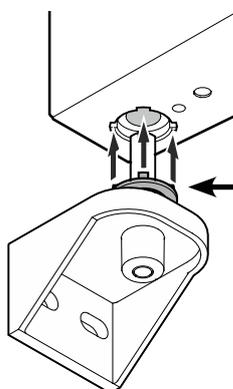
**Wichtiger Hinweis**

Die Tür muss aufgrund des hohen Gewichtes von einer Person gehalten werden.

11. Lagerteile auf den Scharnierwinkel aufsetzen.



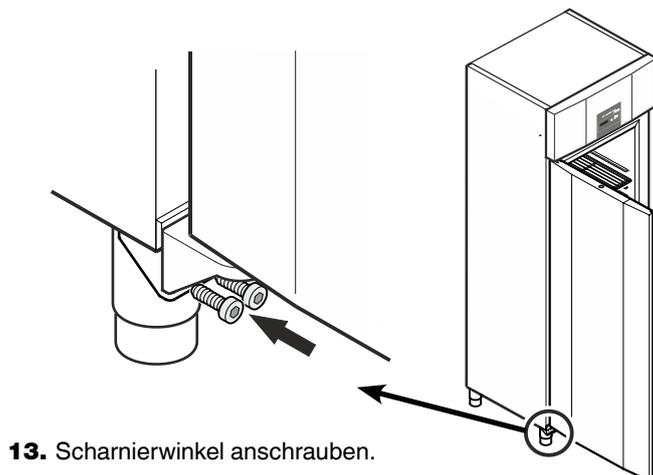
12. Scharnierwinkel mit aufgesetzten Lagerteilen in das untere Türlager einsetzen.



**Hinweis zu Punkt 12**

Die Noppen am Lagerring müssen beim Einsetzen in die Ausnehmungen des Türhalters passen.

Falls erforderlich den oberen Ring leicht drehen.



13. Scharnierwinkel anschrauben.